

Analyse einer Filmsequenz aus E.T.A. Hoffmanns „Der Sandmann“

Schülermaterial 1: Beobachtungsbogen zu einem Ausschnitt aus der Verfilmung von E.T.A. Hoffmanns „Der Sandmann“. Regie: Andreas Dahn, D 2012

- a) Bilden Sie in Ihrem Kurs nun Kleingruppen und untersuchen Sie gemeinsam den Ausschnitt noch etwas genauer, indem Sie ihn erneut mindestens ein weiteres Mal anschauen und dabei herausarbeiten, wie die Wahrnehmung des Zuschauers durch erzähltechnische und filmische Mittel gesteuert wird (am besten hat jeder von Ihnen dazu den Filmausschnitt auf einem eigenen PC verfügbar). Teilen Sie sich in Ihrer Gruppe dabei so auf, dass mindestens eine(r) von Ihnen für einen der folgenden Aspekte zuständig ist:
- Erzählperspektive: Wer erzählt das Gezeigte? / Wechsel zwischen Innen- und Außenperspektive und deren (intendierte) Wirkung
 - Kamerabewegungen und -perspektiven sowie Einstellungsgrößen
 - Lichteffekte
 - Tonspur/Sounddesign
 - Schnitt/Montage
- b) Notieren Sie in Ihrem Beobachtungsbogen (Schülermaterial 1, siehe S. 2 und 3) Ihre Befunde. Vermerken Sie außerdem, welche Wirkung Ihrer Meinung nach von der von Ihnen identifizierten Auffälligkeit ausgeht bzw. ausgehen soll. Wiederholen Sie die Sequenz so häufig wie nötig. Benutzen Sie ggf. die Standbildfunktion, um Ihre Beobachtungen notieren zu können.
- c) Tauschen Sie anschließend Ihre Ergebnisse innerhalb Ihrer Gruppe aus und erarbeiten Sie auf dieser Basis eine detailliertere Gesamtdeutung der Sequenz. Diese können Sie zum Abschluss im Plenum vorstellen und diskutieren.

Time-code/ Se- quenz	narrative Ebene: Inhalt	narrative Ebene: (Wechsel in der) Erzählperspekti- ve	auditive Ebene: Sprache, Geräu- sche, Musik	visuelle Ebene: Bild, Licht, Farbe
01:51- 02:39 Expo- sition				

Time-code/ Se- quenz	narrative Ebene: Inhalt	narrative Ebene: (Wechsel in der) Erzählperspekti- ve	auditive Ebene: Sprache, Geräu- sche, Musik	visuelle Ebene: Bild, Licht, Farbe
02:40- 03:50 Die Tür zu Va- ters Ar- beits- zimmer				